

Kramerius 5

Digitální knihovna

Podmínky využití

Knihovna poskytuje přístup k digitalizovaným dokumentům pouze pro nekomerční, vědecké, studijní účely a pouze pro osobní potřeby uživatelů. Část dokumentů digitální knihovny podléhá autorským právům. Využitím digitální knihovny a vygenerováním kopie části digitalizovaného dokumentu se uživatel zavazuje dodržovat tyto podmínky využití, které musí být součástí každé zhotovené kopie. Jakékoli další kopírování materiálu z digitální knihovny není možné bez případného písemného svolení knihovny.

Hlavní název: **Prager Presse**

Stránky: **3, 4**

Die wirtschaftliche Bedeutung des Besuches in SSS.

(Von unserem Korrespondenten.)

Dr. H. H. Zagreb, 6. Oktober.

Am Oktober des Jahres 1922 kamen jugoslawische Parlamentarier nach Prag und wurden mit brüderlichen Gefühlen von ihren Kollegen empfangen.

Nach einem Krüge, der so viele geistige und wirtschaftliche Bande gerührt hat, muß jede Erneuerung alter und Schaffung neuer unmittelbarer Beziehungen als ein Erfolg im vorhinne eingeschätzt werden.

Auf dieser Grundstufe muß das wirtschaftliche Koordinatensystem mit Vorzicht, Ausdauer und großer Geduld aufgebaut werden.

Derzeit ist es, zumal in einer Zeit, die sachlich nüchtern, herzlich und zeitsparend um jeden Preis ist. Jugoslawien steht noch tief in zeitraubenden, einfachen Gewohnheiten, es ist gut ein Drittel völliges Neuland auch für viele Jugoslawen.

Tagesbericht

Die tschechoslowakischen Parlamentarier in SSS. Besuch von Kumanovo und Uestüb.

Belgrad, 7. Oktober.

Auf der Reise nach Uestüb besichtigten die tschechoslowakischen Parlamentarier die tschechoslowakische Delegation traf in Kestava gestern abends ein.

In Kumanovo, wo die Gänge übernahmten, wurden sie heute früh von General Milolajević begrüßt.

Mit dem Flugzeug nach den Baltischen Staaten.

Kapitän Hamšik über seinen Flug. — Sein Aufenthalt in Riga.

Riga, im Oktober.

Ganz im Stillen, ohne viel Rum, gelang es der agilen Militärflugzeugfabrik in Veltina, einen neuen Propagandaflug in den Baltischen Staaten vorzubereiten.

Und obwohl das Wetter nicht gerade das günstigste zu werden versprach, flog ich am 21. September gegen Mittag von Prag ab, um die erste Etappe Prag — Olmitz nach Warschau zurückzulegen.

Dort wie auch am darauffolgenden Samstag in Kowno erwartete meine kleine Maschine die größten Sympathien der Rigaer Stadt.

von einem Militärflugzeug begleitet. Um 8.15 Uhr früh trafen die Gäste in Uestüb ein und wurden auf dem Bahnhof vom Bürgermeister empfangen.

Morgen wird der König den Präsidenten des tschechoslowakischen Parlamentes, Malypetr, und den Vizepräsidenten des tschechoslowakischen Senats, Soukup, als Vertreter der Nationalversammlung und die Abgeordneten Hlilic und Cech als Referenten der kulturellen und ökonomischen Kommission empfangen.

Militärflugzeugfabrik, wie auch die Walterflugzeugwerke mit Recht stolz sein.

Am 30. September führte ich meine Flugmaschine vor dem versammelten Fliegeroffizierskorps vor, dann flogen auch einige hiesige Flieger. Wie unsere Maschine beliebt gemorden ist, davon lasse ich nachher die hiesigen Zeitungen sprechen.



Kapitän Hamšik und sein Mechaniker nach der Landung in Riga.

Die Belgarnitur.

Von Henry Duvernois.

Lisette und Lolotte gingen im gleichen Schritt über den Boulevard. Sie trugen gleiche Mäntel aus einem imitierten englischen Stoff, gleiche violette Samtharets, sie hatten die gleiche Parfärbung, die gleiche Stimmung, das gleiche Lachen, die gleichen Bewegungen.

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Ich bin dabei!“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Die, welche unzufrieden sind, können gehen“, sagte Bräutlein Richard kurz, sich halbe niemanden anzuwenden, dort ist die Tür.

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

„Du bist eben so schön wie ich.“

ser (d. h. wohl nur einen engen Kreis der Rigaer Männer) mit den neuesten Erzeugnissen der Werkstatt bekannt machen.

„Ratibis“ vom 1. Oktober 1926, Nr. 1496. Ein tschechoslowakischer Kriegsschiff Lotin in Riga. Der tschechoslowakische Militärflieger, Kapitän Hamšik, demonstrierte gestern um ca. 2 Uhr sein Flugzeug aus dem Kriegsarsenal an der Spilwe.

Vierte internationale Flugausstellung in Prag.

Vorläufiglich im September 1927. — Eine Freiluftkonturrenzen.

Prag, 7. Oktober.

Der Zeitpunkt der vierten internationalen Flugausstellung in Prag wurde für den Monat September 1927 festgesetzt.

Im Rahmen der Ausstellung sind zwei große Fliegerausstellungen projektiert, und zwar der alljährliche nationale Fliegerwettbewerb um den Preis des Präsidenten der Republik und eine Freiluftkonturrenzen.

ben. Ich kann nicht von Lérogoulé verlangen, daß er die auch eine schenkt, aber wir werden Maniel, Gut und Luft abwechselnd tragen.

Als Lérogoulé von Nittes großmütiger Mithat hörte, sprang er zornig in die Höhe: „Das Belgier wird ja auf diese Weise doppelt so schnell abge- nützt und ich habe das Geld schließlich nicht ausgegeben, damit diese Schwärzer sich herausputzen.“

„Wenn ich mit dir gehen werde, werde ich das Belgier immer tragen.“

Und so ist es. Es war entzündend. Die Männer klagen sie häufig anspreschen; die schüchternen wandern sie in den englischen Maniel, die klüßeren in den Belg. Kusine Widade, die die ordinärsten Stoffe und unglücklichsten Kopfbekleidungen trug, stark beinahe noch leid.

Auch im Leben des kleinen Chocolat trat eine große Veränderung ein. Ledrigens war er sehr häßlich, eine Kreuzung zwischen einer Widode und einem Spitz, mit vorstehender Schnauze, wilden Focnen und abenteuerlichem Fell. Zum Unterchied von andern Kindern liebte Chocolat, ein Hund aus dem Volke, kleine Kanäle und Spinnerei, begrüßte stummlich jede: Krutler und belächelte anderen Feind als Kamm, Wirre und Zeife.

Als er sah, wie Lisette sich strahlend in ihrem Belgmaniel im Spiel benutzte, sprang er hoch in die Höhe, denn er meinte, daß er an der allgemeinen Freude teilnehmen könne; aber er bekam so einen Schlag, daß er taumelte und sich hinter den Wandstiftum krachte. Dort sah er schmerzend mit

